SEEBLICK

SeeblickPlus: Erlebnisführer Seiten 9–14

| KW 25, 24.06.2016 | Amtliches Publikationsorgan der Stadt Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales

Schweizer Spitzenclubs segeln in Romanshorn

Vom 24. bis 26. Juni steht Romanshorn im Zentrum des Schweizer Segelsports. Kurze Rennen auf engem Raum machen die Segel-Nationalliga für Zuschauer besonders spannend.

Die Swiss Sailing League, Nationalliga der Segler, ist am Wochenende erstmals zu Gast in Romanshorn. Zwölf Teams kämpfen ums Podest in der Challenge League und um den Aufstieg in die Topliga. «Wir freuen uns auf packende Rennen. Die Wettfahrten sind auch fürs breite Publikum attraktiv», erklärt OK-Leiter Werner Schellenberg vom Segel-Sport-Club Romanshorn (SSCRo). Action und Spannung garantieren die kurzen Rennen auf kleinem Gebiet. Wobei für alle Teams dieselben Bedingungen gelten. Denn gesegelt wird auf sechs identischen, knapp 7 Meter langen Booten. Die eigene Nationalliga-Crew des SSCRo freut sich aufs Heimspiel und will sich mindestens den Ligaerhalt sichern. Daneben sind mit den derzeit führenden Segler-Vereinigungen Kreuzlingen und Bottighofen zwei weitere Bodensee-Teams mit von der Partie.

Fast wie beim America's Cup

Passt das Wetter, laufen die «Races» am Samstag und Sonntag ab 9 Uhr den ganzen Tag vor dem SBS-Yachthafen. In der Festwirtschaft bei der Pro-Nautik-Werft an der Friedrichshafnerstrasse werden sie auf Grossleinwand übertragen. Denn ähnlich wie etwa beim legendären America's Cup zeichnet ein Tracking-System die Fahrten der einzelnen Boote live auf. Interessierte Zuschauer erhalten zudem die Möglichkeit, mit SSCRo-Booten direkt ins Regattagebiet zu fahren und das Geschehen hautnah mitzuverfolgen. Insgesamt stehen am Wochenende über 50 freiwillige Helferinnen und Helfer auf dem Wasser und an Land im Einsatz. «Ein derart grosser, nationaler Anlass ist eine Premiere für unseren Verein», sagt SSCRo-Präsident Markus Senn. Während der aufwendigen Vorbereitung galt es unter anderem, rund 15 Einsatzboote für Schiedsrichter, Bojenleger, Crew-Wechsel oder Zuschauer zu koordinieren. Der benachbarte Yacht-Club Romanshorn und weitere Clubs leisten mit Booten und Personal Unterstützung. «Nur dank des unkomplizierten, freundschaftlichen Miteinanders unter den Romanshorner Vereinen, regionalen Sponsoren und freiwilligen Helfern ist ein solcher Anlass mit nationaler Ausstrahlung überhaupt möglich», betont Markus Senn. www.SSL-Romanshorn.ch.

Segel-Sport-Club Romanshorn, Roland Binz

Ströbele Kommunikation
gestalten und realisieren

Brillante Hochglanzfotos
Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger

Güntzel Immobilientreuhand GmbH
Bahnhofstrasse 3 | Romanshorn | 071 466 00 86 | www.guentzel-immo.ch

FLEISCHMANN
IMMOBILIEN

Fleischmann Immobilien AG
Weinfelden, Arbon, Frauenfeld, Stein am Rhein, Tägerwilen
Telefon 071 446 50 50
info@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch

Tausende Interessenten

Francine Gaggioli betreut die Datenbank mit mehreren tausend Immobilieninteressenten. Sie informiert gezielt über neue Angebote und berät dank ihrer Treuhanderfahrung umfassend.

Gratulieren Sie Ihren erfolgreichen Lehrlingen zum bestandenen Lehrabschluss!

Die Sonderbeilage erscheint im Seeblick vom 15. Juli 2016.
Inserateschluss ist am Donnerstag, 7. Juli 2016.

Format und Preisbeispiele:

1/8 Seite	92 x 64 mm	farbig: Fr. 259.–	sw: Fr. 173.–
1/4 Seite	92 x 131 mm	farbig: Fr. 450.–	sw: Fr. 300.–

Andere Formate sind möglich.

Inserateverkauf und -beratung
Ströbele Kommunikation
Renate Bachschmied
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn
Mobile +41 (0)79 105 62 19
renate.bachschmied@stroebele.ch
www.stroebele.ch/seeblick

SEEBLICK

6. SALMSACHER FISCHESSEN

FEINI CHNUSPERLI UND POULETFLÜGELI

HEUTE
FREITAG, 24. JUNI '16
AB 17.00 UHR

SAMSTAG, 25. JUNI '16
11 - 14.00 UHR
AB 17.00 UHR

AN DER KIRCHSTRASSE 14a
SALMSACH

AUF IHREN BESUCH FREUEN SICH:
MÄNNERCHOR & FAM. E. FISCHER

Männerchor Salmsach

IRENE TANNER
FASHION POINT

Marken-Mode, die anzieht
Punkten Sie mit uns, es lohnt sich!

Roter Punkt
50%

Übriges Sortiment
30%

(Ausgenommen Neuheiten 2016, Stehmann-Hosen usw.)

Herzlich willkommen an der Alleestrasse 37.
Irene Tanner und ihr Team
Alleestrasse 37 · 8590 Romanshorn · Telefon 071 463 45 62

Für dich. Für mich.
Und für alle Romanshorner.

SEEBLICK

Mittels eines Seeblick-Inserats mit 6350 Haushalten klar kommunizieren.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/seeblick

Gemeinden & Parteien

Pegelstand – Lage bleibt angespannt

Der Pegel Romanshorn hat am Montag wie vorausgesagt den vorläufigen Höchststand bei 397,35 Metern über Meer (Bodenseepegel 5,12 Meter) und damit die zweithöchste Gefahrenstufe erreicht.

Nach den regenfreien letzten Tagen hat sich die Situation leicht entspannt. Vor dem Hintergrund, dass weiteres Schmelzwasser in den Obersee fliessen wird, sowie aufgrund der unsicheren mittelfristigen Wetterentwicklung kann jedoch noch keine Entwarnung gegeben werden. Die Einwohner der gefährdeten Gebiete an der Bank- und Hafenstrasse sowie am Seeweg sind nach wie vor angehalten, ihre Keller auf allfällige Überflutungen vorzubereiten. Der Zivilschutz der Region Romanshorn und die Feuerwehr Romanshorn bleiben weiterhin in Alarmbereitschaft. Die mobilen Sandsackanlagen und weitere Elemente für den Hochwasser-Schutz sind bereitgestellt. Ähnliche Werte wurden vor drei Jahren gemessen. Letztmals über die Ufer getreten ist der Bodensee in Romanshorn im 1999. Damals stand der Pegel bei 397,89 Metern über Meer, und der Bodenseepegelstand betrug 5,50 Meter.

Stadt Romanshorn, Amt für Sicherheit

Beim Inseli standen die Sitzbänke am Montag teilweise im Wasser.

Gemeinden & Parteien

Wegen Betriebsausflug geschlossen

Heute Freitagnachmittag, 24. Juni, werden die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung und des Werkhofes Romanshorn ihren traditionellen Betriebsausflug geniessen. Die Schalter der Verwaltung und der Werkhof sind deshalb ab 11.30 Uhr geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme und danken für das Verständnis.

Stadt Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Das Dschungelbuch – ein tierisch cooles Kindermusical!

Die Kinder vom Kindergarten Kaplanei und der Kinderchor «diä pipsändä Chilämüüs» haben dieses Musical einstudiert und laden Sie ganz herzlich dazu ein. Die Vorstellungen finden am Samstag, 25. Juni 2016, um 14 und 19 Uhr und am Sonntag, 26. Juni 2016, um 14 Uhr in der Aula der Primarschule Romanshorn statt. Der Eintritt ist frei. Wir sammeln Kollekte.

Primarschule Romanshorn

Viel Lob für das Pflegeheim

Festakt mit Regierungsrat Jakob Stark.

Weiter auf Seite 6.

Design-Preis für das Brüggli

Der Fahrradanhänger ist preisgekrönt.

Weiter auf Seite 19.

Erfolgreiche Wasserballjunioren

Jüngste Mannschaft holt Bronze.

Weiter auf Seite 22.

Gemeinden & Parteien
Seiten ..... 3 bis 8, 15 bis 16

Kultur, Freizeit, Soziales
Seiten ..... 1, 7 bis 8, 15 bis 22

Publireportagen
Seite 22

Wirtschaft
Seite 22

Seeblick**Plus:**
Erlebnisführer Seite 9–14

Impressum

Herausgeberin Stadt Romanshorn
Der Seeblick ist das amtliche Publikationsorgan der Stadt Romanshorn, der Primarschulgemeinde Romanshorn sowie der Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach.

Erscheint jeden Freitag
Gratis in alle Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement für auswärts in der Schweiz Wohnhafte: Fr. 100.–.

Abo-Bestellungen und Mutationen
Einwohneramt Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 00, einwohneramt@romanshorn.ch.

Beiträge bis Dienstag 8 Uhr
Kommunikationsstelle Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 42, seeblick@romanshorn.ch.

Inserate bis Montag 14 Uhr
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

HAFENSTADT ROMANSHORN

ALTPAPIERSAMMLUNG
Samstag, 25. Juni 2016

Verein: EHC Tatankas, Eishockey-Club Romanshorn

Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Sammelgut ist am Samstag **bis spätestens 08.00 Uhr** und **gut sichtbar am Strassenrand** bereitzustellen. So helfen Sie mit, dass die Fahrzeuge die Gebiete nicht mehrmals abfahren müssen.
- Das Papier ist gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- Papierschnitzel sind in durchsichtigen Plastiksäcken bereitzustellen. Andere Säcke werden nicht mitgenommen.
- Tetrapackungen, Plastik, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung. Diese Abfälle sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Bei liegen gebliebenen Bündeln Altpapier und Karton sowie für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter der folgenden Telefonnummer: 079 231 51 50.

HAFENSTADT ROMANSHORN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Gestützt auf Artikel 4 des Bundesgesetzes über die Raumplanung (RPG, SR 700) und § 28 des Planungs- und Baugesetzes (PBG, RB 700) wird der

Kantonale Richtplan, Teilrevision 2016
(Entwurf Mai 2016)

öffentlich bekannt gemacht.

Auflageort: Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Dauer der Auflage: 27. Juni bis 2. September 2016

Zeiten: zu den üblichen Öffnungszeiten

Der Richtplan kann auch im Internet eingesehen werden. (www.raumentwicklung.tg.ch –> Öffentliche Bekanntmachung KRP 2016)

Jedermann ist eingeladen, sich innerhalb der Auflagefrist zum vorliegenden Entwurf zu äussern. Eingaben sind zu richten an:

Kanton Thurgau
Amt für Raumentwicklung
Verwaltungsgebäude Promenade
8510 Frauenfeld

Romanshorn, den 24. Juni 2016

HAFENSTADT ROMANSHORN

BAUGESUCHE

Bauherrschaft:
A. Somogyi AG, Hofstrasse 38, 8590 Romanshorn

Grundeigentümer:
Göldi Walter und Lilli, Locherzelgstrasse 20, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Neubau Zweifamilienhaus

Bauparzelle: Locherzelgstrasse 14, Parzelle Nr. 2759, Zone W2a

Planauflage: vom 24. Juni 2016 bis 13. Juli 2016. Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Drei Wochen Sommerferien

In den Sommerferienwochen 29, 30 und 31 (vom 18. Juli bis 7. August) wird der «Seeblick» nicht erscheinen. Wir bitten um Kenntnisnahme und danken für das Verständnis.

Stadt Romanshorn

Im August beginnen neue Deutschkurse

Das von der Stadt Romanshorn geführte Angebot «Deutsch als Zweitsprache für fremdsprachige Erwachsene» ermöglicht Migrantinnen und Migranten, die deutsche Sprache zu erlernen und Alltagssituationen zu trainieren. Nach den Sommerferien beginnen neue Kurse.

Wer versteht und verstanden wird, ist in einem fremden Land erfolgreicher und besser integriert. Die von der Stadt Romanshorn angebotenen Kurse «Deutsch als Zweitsprache für fremdsprachige Erwachsene» bilden eine solide Basis. Die Kurse im zweiten Semester beginnen am 15. August 2016 mit dem Einstufungstest und dauern bis zum 29. Januar 2017. Es werden vorwiegend gemischte Abendkurse für Frauen und Männer durchgeführt. Erfahrene Kursleiterinnen vermitteln die elementare und selbstständige Sprachanwendung auf Niveau A1 bis B2. Der Unterricht ist auf Alltagsthemen bezogen, und es werden zudem Alphabetisierungskurse angeboten. Eine Fremdsprache zu erlernen, braucht viel Zeit und Ausdauer. Die Sprachausbildung hängt von den Voraussetzungen und den besuchten Jahreslektionen ab, dauert aber in der Regel vier bis fünf Jahre. Einwohnerinnen und Einwohner von Romanshorn profitieren von vergünstigten Kursgebühren.

Bis 6. August anmelden

Die Kurse werden unterstützt und mitfinanziert durch den Integrationskredit des Kantons Thurgau sowie des Staatssekretariats SEM. Die Anmeldefrist für die neuen Kurse läuft bis am 6. August 2016. Anmeldeformulare sind auf der Website der Stadt Romanshorn aufgeschaltet: www.romanshorn.ch/Leben/Integration oder können auf der Stadtverwaltung Romanshorn bezogen werden. Für weitere Auskünfte steht die Integrationsverantwortliche Sibylle Hug, Tel. 058 346 83 64, sibylle.hug@romanshorn.ch, gerne zur Verfügung.

Stadt Romanshorn, Fachstelle Integration

Gemeinden & Parteien

David H. Bon neuer Präsident der FDP.Die Liberalen Thurgau

An der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 20. Juni 2016 wurde Kantonsrat David H. Bon, Stadtpräsident von Romanshorn, zum neuen Parteipräsidenten der FDP.Die Liberalen Thurgau gewählt.

David H. Bon tritt die Nachfolge von Walter Schönholzer an, der am 28. Februar zum Regierungsrat gewählt wurde und dieses Amt am 1. Juni angetreten hat. Der neu gewählte kantonale FDP-Präsident ist seit 2010 Kantonsrat und seit 2011 Stadtpräsident von Romanshorn. Er engagiert sich stark für die positive Entwicklung von Wirtschaft und Gemeinden im Oberthurgau und vertritt diese im Lenkungsausschuss des Aggloprogramms St. Gallen-Bodensee. Der 49- Jährige ist verheiratet und hat in der IT-Industrie in einem internationalen Umfeld gearbeitet. In der FDP war er bereits als Ortsparteipräsident und Mitglied der Parteileitung des Kantons Thurgau tätig.

FDP.Die Liberalen Thurgau,
Elisabeth Sulger Büel, Geschäftsführerin

Gemeinden & Parteien

Aus dem Stadtrat

An seiner Sitzung vom 21. Juni 2016 hat der Stadtrat Romanshorn unter anderem:

- die Massnahmen aus dem Agglomerationsprogramm St. Gallen – Bodensee, 3. Generation, Umsetzungshorizont 2019–2022, diskutiert und seine Stellungnahme zur Vernehmlassung verabschiedet.
- sich aus den Sozialen Diensten über die aktuellen Entwicklungen informieren lassen.
- über den Aufbau eines möglichen regionalen Kompetenzzentrums für Integration diskutiert und eine abwartende Haltung beschlossen.
- eine vorerst auf die Jahre 2016 und 2017 befristete Stellenerhöhung für die Integrationsstelle genehmigt. Diese wird durch den Kanton finanziert.
- das von der Energiekommission aktualisierte Merkblatt für Solarstromförderung verabschiedet.
- die Jahresrechnung 2015 der Kesselring-Stiftung genehmigt.

Stadtrat Romanshorn

Viele Gratulationen und Lob von allen Seiten

Mehr als 200 Personen besichtigten am Samstag die Renovations- und Erweiterungsbauten des Pflegeheimes Romanshorn und feierten gleichzeitig das Jubiläum zum 40-jährigen Bestehen. Dabei gab es Lob von allen Seiten.

Regierungsrat Jakob Stark, Susanne Schwizer, Käthi Zürcher und David H. Bon vor der neuen Demenzstation.

Schon als das Krankenhaus Romanshorn vor über 100 Jahren gebaut wurde, stand der Mensch und dessen Wohlergehen im Mittelpunkt. Dies änderte sich weder im Jahr 1976, als aus dem Spital ein Pflegeheim wurde, noch durch die späteren Ausbauten und jüngsten umfassenden Renovations- und Erweiterungsschritte. «Wir können es fast nicht in Worte fassen, wie beruhigend es sich anfühlt, unseren demenzkranken Vater in diesem professionellen, sicheren, unterstützenden und doch äusserst herzlichen und verständnisvollen Umfeld zu wissen», beschreiben Rita und Erwin Schmid die Dienstleistungen in der im Erweiterungsbau eröffneten neuen Demenzstation.

Ein Dank an alle

Jakob Stark überbrachte die Grussworte des Regierungsrates und lobte beim Festakt zum 40-jährigen Jubiläum den gelungenen Um- und Anbau und den idyllisch angelegten Garten. Am Umgang mit Menschen im dritten Lebensabschnitt messe sich der Wert der Gesellschaft, zog der Regierungsrat Fazit. Stadtpräsident David H. Bon freute sich in seiner Rede, dass durch weitsichtige Behörden und engagierte Heimleiter und Verwalter trotz vielen Veränderungen und Herausforderungen der letzten Jahrzehnte das Wohle der Bewohnenden immer im Zentrum stehen konnte. Er gab dem Wunsch Ausdruck, dass das geschichtsträchtige Haus seiner Tradition entsprechend unabhängig zukünftiger Entwicklungen für weitere hundert Jahre der Romanshorner Bevölkerung mit speziellen gesundheitlichen Bedürfnissen ein Zuhause bieten könne. «Früher wie heute ist es unser Ziel, die Selbstständigkeit der Bewohnenden zu erhalten und zu fördern», erklärte Stadträtin Käthi Zürcher, die in ihrer gehaltvollen Rede die vielen Meilensteine kurz Revue passieren liess und dabei speziell auch die für den Umbau Verantwortlichen, Reinhard Hofmann und Max Sommer, lobend erwähnte. Die Präsidentin der Betriebskommission verhehlte nicht, dass es während der letzten Jahre aber auch viel Verständnis gebraucht hat. «Ohne dieses hätten wir den Betrieb während der intensiven Bauphase wohl nicht aufrechterhalten können», zeigte sich Käthi Zürcher dankbar.

Im Wandel der Zeit

Veränderungen gab es nicht nur in der Infrastruktur. Auch in der Pflege sei vieles anders geworden, erläuterte Heimleiterin Susanne Schwizer und zitierte dabei eine Mitarbeiterin der ersten Stunde. «Unsere Bewohnerinnen trugen die Haare ausschliesslich lang. Das Hochstecken der Frisuren war vor 40 Jahren sehr zeitintensiv.» Die Betreuung sei heute individueller, und der Wohnlichkeit werde mehr Beachtung geschenkt, betonte Susanne Schwizer. Auf den geführten Rundgängen mit Fachleuten wurden die Worte der Heimleiterin bestätigt. Über 200 Besu-

Fortsetzung auf Seite 7

Aus der Geschichte

Aufgrund einer bundesrätlichen Verordnung im 1903 musste in Romanshorn eine Quarantänestation erstellt werden. Die damalige Behörde agierte weitsichtig und baute das Gebäude als bescheidenes Krankenhaus aus. Nachdem im Jahr 1911 die Baldegger Schwestern die Führung übernahmen, ging es mit der zunächst harzigen Belegung rasant aufwärts. Umbauten, Erweiterungen wie etwa die Eröffnung der Chirurgie oder der Wöchnerinnenabteilung in den Dreissigerjahren folgten. Der Rückzug der Nonnen, die höheren Spitalkosten und der Entscheid des Regierungsrates, im Oberthurgau nur noch das Regionalspital in Arbon zu unterstützen, waren die Hauptgründe, weshalb in den Siebzigerjahren die Idee «Regionales Pflegeheim Romanshorn» mit aller Kraft vorangetrieben wurde. Am 30. September 1973 genehmigten die Stimmberechtigen einen Kredit von rund zwei Millionen für den Umbau des Krankenhauses. Die Ära des Pflegeheimes Romanshorn begann im 1976. Zunächst von den umliegenden Gemeinden unterstützt, liegt die Trägerschaft des Heimes seit 2009 ausschliesslich bei der Stadt Romanshorn. Die Betriebskommission wird von Stadträtin Käthi Zürcher geführt. Die Kreditvorlagen in den Jahren 2011 über 4,6 Millionen Franken und 2013 über 5,9 Millionen Franken stiessen bei den Romanshorner Stimmberechtigten auf überwältigende Zustimmung. Das Pflegeheim wird der Stadt die über einen Baukredit gesprochene Gesamtsumme in einem Zeithorizont von 15 bis 20 Jahren zurückzahlen. Mit dem Neubau der Demenz-Wohngruppe, der erfolgreichen Umwandlung der Vierer- zu modernen Zweier- und Einerzimmern mit eigenen sanitären Einrichtungen und der neu gestalteten Gartenumgebung ist das Pflegeheim Romanshorn mit 72 Plätzen auch für die Zukunft gut gerüstet. Zur Entlastung der Angehörigen werden auch Entlastungs- und Kurzaufenthalte angeboten.

Fortsetzung von Seite 6

chende liessen sich in verschiedenen Gruppen erklären, wie aus den Vierer- behagliche Zweier- und Einzelzimmer mit eigenen sanitären Einrichtungen wurden und wie gross die Anziehungskraft des neu gestalteten Gartens vor der neuen Demenzstation ist. Musikbad und wohltuende Farben wirken entspannend. In den Gemeinschaftsräumen fühlen sich Bewohnende, Angehörige und Gäste durch die neue Akustik geborgener. «Ich spüre eine Riesenfreude, und ich möchte allen Beteiligten ein grosses Kompliment machen», zeigte sich der Heim- und Finanzverwalter der Jahre 1976 bis 2000, Hans Hagios, nach dem Rundgang begeistert. Die von Stöff Sutter moderierten Programmpunkte mit Musik und Akrobatik sowie die von Küchenchef Giuseppe Paradiso und seiner Crew bereitgestellten kulinarischen Brunchköstlichkeiten kamen genauso gut an, wie sich einige Heimbewohnerinnen und -bewohner sichtlich erfreut auf einer Rikscha durch die Hafenstadt chauffieren liessen. Pfarrerin Meret Engel und Pastoralassistentin Tanja Tribull gestalteten im Speisesaal einen stimmungsvollen ökumenischen Gottesdienst. Aber auch die in einer Ausstellung präsentierten Malkünste der Heimbewohnerinnen und -bewohner liessen die Betrachtenden staunen: «Beeindruckend», brachte es Regierungsrat Jakob Stark beim Begutachten der Bilder auf den Punkt.

Auch für die Bewohner war das Jubiläumsfest ein Erlebnis.

Stadt Romanshorn

Gemeinden & Parteien

Die Projekt-Kantorei Romanshorn lädt zum Mitsingen ein!

Unter dem Titel «Machet die Tore weit» beginnt am Donnerstag, 18. August, die Probenarbeit zum zweiten Chorprojekt des Jahres 2016. Im Zentrum stehen mehrchörige Werke von Giovanni Gabrieli und Heinrich Schütz.

Die Projekt-Kantorei Romanshorn freut sich, zur zweiten «musikalischen Reise» des Jahres 2016 einladen zu dürfen. Sie beginnt mit der Probe am Donnerstag, 18. August 2016, um 19.45 Uhr im Saal des evangelischen Kirchgemeindehauses Romanshorn und führt zur Gestaltung des Gottesdienstes und der Abendmusik am 4. Dezember (2. Advents-Sonntag) in der evangelischen Kirche.

Das Programm widmet sich der sogenannten «Venezianischen Mehrchörigkeit», dem glanzvollen Zusammenspiel verschiedener vokaler und instrumentaler Klanggruppen – eine Musizierpraxis, die ihren Ursprung in der Markus-Kirche in Venedig findet. Zu diesem Zweck wird die Projekt-Kantorei mit dem Vokalensemble «Wase Musig» und dem Renaissance-Bläser-Ensemble «I Buccinisti» des Romanshorners Christian Brühwiler zusammenwirken.

Zögern Sie nicht, seien Sie dabei, und machen Sie ruhig auch Ihr sing-interessiertes Umfeld auf die Möglichkeit aufmerksam, an diesem Projekt mitzuwirken!

Im Interesse einer erfreulichen Projekt-Arbeit wird ein regelmässiger Proben-Besuch vorausgesetzt – insbesondere auch die Teilnahme am Probensamstag vom 17. September.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und stehen für weitere Informationen (Projekt-Koordinatorin Silvia Müller, 071 460 22 90, oder mueller78@bluewin.ch) gerne zur Verfügung!

Markus Meier,
Chorleiter und Kirchenmusiker
der Evang. Kirchgemeinde Romanshorn

Kultur, Freizeit, Soziales

Hafenkonzert der Romis-Örgeler

Bei schönem Wetter spielen wir für Sie am Dienstag, 28. Juni 2016, ab 19.30 Uhr bei der Seetankstelle bekannte und beliebte Melodien. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Romis-Örgeler, Max Brunner

Kultur, Freizeit, Soziales

Musikverein spielt bei Zirkuseröffnung

Der Musikverein Romanshorn spielt auch dieses Jahr wieder vor der ersten Vorstellung des Zirkus Nock am Freitag, 1. Juli, auf der Schlosswiese. Beginn der musikalischen Darbietung ist um 19.15 Uhr. Der Musikverein und der Zirkus Nock freuen sich auf Ihren Besuch.

Musikverein Romanshorn,
Christina Hanner-Zürcher

Die FDP Romanshorn besichtigte den Volksgarten

Am 18. Juni 2016 ermöglichte die FDP Romanshorn im Rahmen ihrer Reihe «FDP am Puls» eine Besichtigung des Volksgartens.

Eine bunt gemischte Gruppe nutzte die einmalige Gelegenheit, das Gebäude von innen besichtigen zu können. Bei den einen kamen Jugenderinnerungen auf an die Zeit, in der das Restaurant noch in Betrieb war, andere meinten, besser heute als morgen sollte das vergammelte Gebäude verschwinden. An der Besichtigung zeigte sich, dass zwar die Bausubstanz noch grundsätzlich in Ordnung ist, insbesondere zeigen sich keine Wasserschäden, dass aber eine Sanierung, speziell eine gute Isolation, wegen der Auflagen der Denkmalpflege aufwendig ist.
Im anschliessenden Gespräch mit Ueli Wepfer vom kantonalen Amt für Denkmalpflege, neu zuständig für Romanshorn, konnten verschiedene offene Fragen zumindest angesprochen, nicht immer aber geklärt werden. So nahm die Gruppe zur Kenntnis, dass die Aussage, der Volksgarten sei kein echter Riegelbau, falsch ist. Die jetzt sichtbaren Riegel sind zwar tatsächlich nur aufgesetzte Bretter, darunter verstecken sich aber echte Riegel. Vor allem interessierte natürlich die Frage, welche baulichen Veränderungen aus Sicht der Denkmalpflege überhaupt denkbar sind. Gemäss den Ausführungen von Ueli Wepfer muss das Haus integral erhalten bleiben. Das heisst insbesondere, dass nicht nur die Aussenwände unter Schutz stehen, sondern auch das Innere. Es dürften nur marginale Änderungen bei den Innenwänden vorgenommen werden. Der hintere Teil, das ehemalige Volksbad, steht hingegen nicht unter Schutz und dürfte abgerissen werden.
Nach den Ausführungen von Ueli Wepfer drehte sich die Diskussion intensiv um die Frage, ob unter diesen Auflagen das Grundstück für einen Investor interessant ist und ob eine städtebaulich sinnvolle Lösung um den Volksgarten herum machbar ist.
Letztlich warten wir gespannt auf die Vorschläge, die demnächst von einer Gruppe Architekturstudenten der Universität Mendrisio veröffentlicht werden. Es wäre für Romanshorn wünschenswert, wenn dieses im jetzigen Zustand nur als Schandfleck wahrnehmbare Grundstück rasch einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden kann.

FDP Ortspartei Romanshorn,
Arno Germann, Präsident

Tauchen – eine schwer wiegende Angelegenheit

Wie vor sechzig Jahren liess sich Jan Stirnimann von der Firma Stuwatech als Helmtaucher einkleiden. Im Rahmen der Sonderausstellung «Eisenbahntrajekt»des Museums am Hafen bestaunten am Sonntagnachmittag zahlreiche Besucher den Tauchgang anno 1952.

Markus Bösch

Mit vollem Einsatz – wie die Grossen

Mit 63 haben etwas weniger Mannschaften am Schulklassenturnier des FC Romanshorn teilgenommen. Nichtsdestotrotz haben sie in den Tagen vorher trainiert, T-Shirts gemalt. Und am Samstag waren sie dann mit vollem Einsatz zu sehen auf dem feuchten Rasen, angefeuert von Eltern, Lehrpersonen und Freunden. Gewonnen haben bei den einzelnen Kategorien folgende Mannschaften: A (Knaben 1. und 2. Klassen): die Teufelskicker, B (Mädchen 1. und 2. Klassen): die wilden Smileys, C (Knaben 3. und 4. Klassen): Teufelskicker (Klasse Schröder), D (Mädchen, 3. und 4. Klassen): die Blutsaugerinnen, E (Knaben 5. und 6. Klassen): Sriiig, F (Mädchen 5. bis 9. Klassen): Unicorns.

Markus Bösch

JULI

Mittwochs,
- 16.00–20.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau TM AG, Romanshorn

Sonntags,
- 10.00–17.00 Uhr, Open Days, autobau Erlebniswelt, autobau TM AG, Romanshorn
- 10.00–17.00 Uhr, Locorama Eisenbahn Erlebniswelt, Egnacherweg 1, Romanshorn

01.–04. JULI

Freitag, 1.
- 18.00–21.00 Uhr, Rainer Schoch, Kunstausstellung, Kastaudenstrasse 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad
- 19.00–21.00 Uhr, Maturafeier, evangelische Kirche Romanshorn, Kantonsschule Romanshorn
- 19.00 Uhr, 2. Sommerfest auf dem Schlossberg, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 19.30 Uhr, Teenie, Jugendraum, Bahnhofstrasse 48, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 19.30 Uhr, Musizierstunde Gitarrenklasse K. Göhri, Saal MKR – Hafenstrasse 6, Musikschule Romanshorn
- 20.00 Uhr, Circus Nock «Ritmo y pasión», Schlosswiese Romanshorn

Samstag, 2.
- Circus Nock «Ritmo y pasión», Schlosswiese Romanshorn
- 8.30–16.30 Uhr, Aktionstag mit Infostand zur Bek, Treffpunkt: bei Urs Stoller, Aach 380, Vogel- & Naturschutz Romanshorn u. U.
- 10.00–14.00 Uhr, Rainer Schoch, Kunstausstellung, Kastaudenstrasse 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad
- 14.00–19.00 Uhr, preiswerte Rundfahrten auf der Lädine St. Jodok, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 14.00 Uhr, Preisjassen, Waldschenke Romanshorn
- 19.00–00.00 Uhr, Musikstubete, Restaurant Helvetia, Verein Schweizer Volksmusik

Sonntag, 3.
- Circus Nock «Ritmo y pasión», Schlosswiese Romanshorn
- 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- 10.00–16.00 Uhr, preiswerte Rundfahrten auf der Lädine St. Jodok, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 10.00–17.00 Uhr, Baseball 1.-Liga-Spieltag, Sportplatz Weitenzelg, BBC Romanshorn Submarines
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 14.00–18.00 Uhr, Rainer Schoch, Kunstausstellung, Kastaudenstrasse 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad

Montag, 4.
- 18.30–20.00 Uhr, HEV-Mitgliederstamm, HEV Region Romanshorn

05.–13. JULI

Dienstag, 5.
- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 19.00 Uhr, Musizierstunde Klavierklasse M. Preisser, Saal MKR – Hafenstrasse 6, Musikschule Romanshorn
- 19.30–21.30 Uhr, Romis Örgeler, Seetankstelle
- 19.30 Uhr, Musikverein Romanshorn, Alterssiedlung Holzenstein

Mittwoch, 6.
- 13.40–16.30 Uhr, Kunstfahrt – Halbtagestour ab Romanshorn, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

Donnerstag, 7.
- 9.30 Uhr, Frauezmorge, Kirchgemeindestube Salmsach, Frauenverein Salmsach
- 14.00 Uhr, Gemeindegebet, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 20.00 Uhr, DIANPAWA – der Single-Treff um die 50, Bistro Panem, Dianpawa

Freitag, 8.
- 17.00 Uhr, Kulturführung, Treffpunkt beim MocMoc, Stadtmarketing
- 18.00–21.00 Uhr, Rainer Schoch, Kunstausstellung, Kastaudenstrasse 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad
- 18.30–23.30 Uhr, BouleBar am Boulevard, Hafenpromenade, Verein Kulturhafen

Samstag, 9.
- 10.00–14.00 Uhr, Rainer Schoch, Kunstausstellung, Kastaudenstrasse 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad
- 19.30–23.00 Uhr, Sommernachtsfahrt – Chrigls Grillplausch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- 19.45 Uhr, Ikonen-Vortrag mit Karl Abraham Selig, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn

Sonntag, 10.
- 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- 14.00–18.00 Uhr, Rainer Schoch, Kunstausstellung, Kastaudenstrasse 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad

Mittwoch, 13.
- 13.00 Uhr, Velotour, Hallau, Klettgau, MTV Romanshorn

15.–30. JULI

Freitag, 15.
- 18.00–21.00 Uhr, Rainer Schoch, Kunstausstellung, Kastaudenstrasse 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad

Samstag, 16.
- 10.00–14.00 Uhr, Rainer Schoch, Kunstausstellung, Kastaudenstrasse 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad

Sonntag, 17.
- 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
- 11.00–17.00 Uhr, Baseball NLB, Heimspieltag, Sportplatz Weitenzelg, BBC Romanshorn Submarines
- 14.00–18.00 Uhr, Rainer Schoch, Finissage, Kastaudenstrasse 11, Romanshorn, Mayer's Altes Hallenbad

Dienstag, 19.
- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn

Mittwoch, 20.
- 19.00 Uhr, öffentlicher Spielabend für Erwachsene, Alleestrasse 43, Ludothek Romanshorn

Samstag, 23.
- 19.30–23.00 Uhr, Sommernachtsfahrt – Chrigls Grillplausch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

Sonntag, 24.
- 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG

Mittwoch, 27.
- 12.00 Uhr, Seniorenmittagstisch, evangelisches Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Samstag, 30.
- 18.15 Uhr, King Karla «White Summer night», Hafen Romanshorn, KingKarla Kommunikation GmbH

Ausschneiden und aufhängen

GASTRO | Güttingen

Hotel Restaurant Seemöwe

Der Bodensee glänzt in wunderschönem Blau und lädt zum Verweilen ein. Geniessen Sie die fantastische Aussicht von unserer Seeterrasse aus, und lassen Sie sich von uns kulinarisch verwöhnen. Wir bieten Ihnen auch in den Sommermonaten verschiedene Events in Erlebnisgastronomie!

Seemöwe Fischfestival, Donnerstag, 7. Juli, bis Samstag, 9. Juli 2016
Nur ein paar Meter von unserem Hotel entfernt liegt der Bodensee. Geniessen Sie an diesen 3 Abenden eine grosse Auswahl frischer Fische direkt vom Fischer aus dem See. Sie können Ihren Wunschfisch vor Ort auswählen, bevor er in der Küche liebevoll zubereitet und am Tisch für Sie filetiert wird. Freuen Sie sich auf eine frische Art von Erlebnisgastronomie.

The Thunderbirds, Samstag, 10. September 2016
Zum zweiten Mal steigt das grosse Sommernachtsfest mit BBQ und diversen Beilagen ab Buffet. Geniessen Sie einen wunderschönen Sommerabend mit atemberaubender Seesicht. Für Partystimmung sorgen «The Thunderbirds», www.the-thunderbirds.ch.

Captain & Magic Comedy-Dinner, Mittwoch, 27., und Donnerstag, 28. September 2016
Erleben Sie ein einmaliges Comedy-Dinner mit dem Finalisten von «Die grössten Schweizertalente 2016». Lassen Sie sich inspirieren und in die Welt von Toni Bauhofer entführen. Ein Dinner mit viel Witz, Charme, Lebensfreude und Magie.

Reservieren Sie einen der begehrten Plätze: 071 695 10 10 oder info@seemoewe.ch.

Wir freuen uns auf Sie! …
wo geniessen zum Erlebnis wird

Hotel & Restaurant Seemöwe | Hauptstrasse 54 | 8594 Güttingen | Telefon 071 695 10 10 | www.seemoewe.ch | info@seemoewe.ch

GASTRO | Romanshorn

China-Restaurant Lucky Garden im Juli

Das Lucky Garden unterscheidet sich wesentlich von anderen China-Restaurants. So verspricht die authentische Küche nach Grossmutter-Art ein echt asiatisches und sehr schmackhaftes Genusserlebnis. Dank des aufmerksamen Service und der familiären, asiatischen Herzlichkeit der Inhaber Grace und Lucky Tran fühlt man sich hier ausgezeichnet aufgehoben. Und nicht zuletzt garantiert der Koch Hong Tran – ein weiteres Familienmitglied – konstante Qualität. Gründe genug, um sich im Lucky Garden wieder einmal verwöhnen zu lassen.

Die speziellen Angebote:
- **Samstag, 25. Juni und 30. Juli:** Das beliebte **Monatsbuffet** steht an den beiden Abenden wieder auf dem Programm: kulinarische Überraschungen à discrétion ab 18.30 Uhr, für CHF 42.50 pro Person.
- **Mittagsbuffet:** Von Dienstag bis Freitag (ausser an Feiertagen) bietet unser Mittagsbuffet jeweils eine reiche Auswahl an authentischen Gerichten. Lassen Sie sich verführen – Gaumenfreuden à discrétion, für CHF 17.80 pro Person.

Die Familie Tran freut sich auf viele Gäste, die mit Freude und gutem Appetit ins Lucky Garden kommen.

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag, 11.00 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23.00 Uhr
Montag ist Ruhetag, an Festtagen geöffnet.

China-Restaurant Lucky Garden | Neustrasse 10 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 463 68 88 | www.lucky-garden.ch | lucky-garden@bluewin.ch

GASTRO | Steinebrunn

Mausacker: Kleine Freuden im UnSommer

Das Sommer lässt sich zwar bitten, aber in der eigenen Stube will man ihn auch nicht versitzen. Ein Ausflug, selbst mit Regenschirm, macht gute Laune – und eine Einkehr im Mausacker ohnehin. Immer wieder. In der gemütlichen Bauernhof-Beiz mit Freunden ein paar mussevolle Stunden geniessen, Gespräche führen und über das Wetter lästern – das sind so kleine Lebensfreuden. Und wenn sich dann ein Hüngerchen meldet, hält der Mausacker regionale **Köstlichkeiten aus der Käsetheke und Trockenfleisch-Varianten** parat. Dazu ein Glas Saft – herrlich. Das Gute am Ganzen: Sollte sich der Sommer doch noch zeigen, dann lädt die idyllische Gartenwirtschaft zum genussvollen Verweilen ein. Der Most fliesst kühl und die Bäume spenden Schatten. So einfach ist das im Mausacker.

Am 1. August gibt es auf dem Mausacker-Hof übrigens wieder den **traditionellen 1. August-Brunch.** Bauernhofatmosphäre mit reichhaltigem, herzhaftem «Zmorgebuffet». Weil die Fans zahlreich und die Plätze immer rasch vergeben sind, sollten Sie rasch reservieren: www.mausacker.ch.

Öffnungszeiten neu

Mittwoch bis Samstag	ab 16 Uhr
Sonntag	ab 10 Uhr

Für Gruppen auf Voranmeldung hin wird die Beiz jederzeit geöffnet.

Mausacker Biohof-Beiz erLeben | 9314 Steinebrunn | Telefon 071 477 11 37 | www.mausacker.ch | leben@mausacker.ch

Nicht vergessen!

AUSFLUG | Friedrichshafen

Seehasenfest und Kulturufer

Vom 14. bis 18. Juli feiert Friedrichshafen mit vielen Gästen aus nah und fern mit dem **«Seehasenfest»** sein grosses Kinder- und Heimatfest. Entlang der Uferpromenade gibt es wieder zahlreiche Stände und Biergärten mit vielen Leckereien, und am Hinteren Hafen lockt ein grosser Vergnügungspark alle Erlebnishungrigen. Am Samstagabend, 16. Juli, wird das grosse Feuerwerk wieder Anziehungspunkt für Zehntausende Festbesucher.

Zwei Wochen später gibt es beim **Friedrichshafener Kulturufer,** das vom 29. Juli bis zum 7. August stattfindet, wieder Strassenkünstler, Kunsthandwerkermarkt, Kultur in den Zelten, Köstlichkeiten an den Gastronomieständen und vieles mehr zu erleben. Das Programm gibt es im Internet unter www.kulturufer.de

Friedrichshafen ist von Romanshorn aus im Stundentakt mit der Bodenseefähre zu erreichen. Informationen zum Fahrplan gibt es unter http://www.bodensee-schiffe.ch.

Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH | Karlstrasse 17 | D-88045 Friedrichshafen | Telefon 0049 7541 970 78 10

GASTRO | Egnach

Kulinarische Aussichten im Egnacherhof 20 verschiedene Cordons bleus

Der Sommer will im Moment einfach keine rechte Freude machen. Aber das ist noch lange kein Grund zum Verdruss. Auch bei nassem Wetter ist es bei uns heimelig und angenehm, und man bekommt erst noch ein feines Essen. Unsere durchgehend warme Küche an jedem Sonntag lädt jetzt erst recht dazu ein, sich an Wochenenden gesellige Stunden und kulinarische Freuden zu gönnen. Die Speisekarte bietet eine verlockend grosse Auswahl an regionalen Schweizer Gerichten – da gibts für jeden Geschmack das Passende zu finden. Zum Beispiel 20 verschiedene Cordons bleus. Sie bringen unsere Gäste so richtig ins Schwärmen. Deshalb feiern wir im Juli auch unser zehntausendstes Cordon bleu.

Beliebt und auch in den Sommermonaten zu haben, ist unser Mittag-Menu-Pass: **7× essen, aber nur 6× bezahlen.** Empfehlenswert sind zudem unsere abendlichen Spezialangebote wie das **Schnitzelfestival am Mittwoch** mit über 15 Variationen (paniert, natur, gerollt und im Pfännli) sowie unsere hausgemachten **Röstispezialitäten,** die wir jeweils **am Donnerstag** anbieten. Ganz nach dem Motto: Neues entdecken und geniessen.

Öffnungszeiten
Mittwoch bis Sonntag ab 11.00 Uhr durchgehend bis Feierabend, jeden Sonntag durchgehend warme Küche. Montag und Dienstag Ruhetag.

Ingrid Knöpfel und ihr Egnacherhof-Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Restaurant Egnacherhof | Romanshornerstrasse 114 | 9322 Egnach | Telefon 071 477 11 11 | www.egnacher-hof.ch | info@egnacher-hof.ch

GASTRO | Egnach

Sommerprogramm im Landgasthof Seelust

Vom 11. Juli bis 21. August begleitet im Landgasthof Seelust der Pianist und Hausmusiker Woitek die Gäste in entspannte Sommerabende. Täglich ab 18 Uhr, bei gutem Wetter im idyllischen Garten am See. Bei stimmungsvoller Abendmusik, kühlen Drinks, saisonalen Gerichten und feinen Desserts bleiben keine Wünsche offen – und der Alltag rückt genussvoll in weite Ferne.
Neben dem stilvollen Ambiente locken regionale Produkte und kreative Rezepte. Zusätzlich zur vielfältigen Speisekarte bietet der Landgasthof Seelust während der Ferienzeit wieder die beliebten Buffets an:

Am **Mittwochabend** das **Salatbuffet** à discrétion zu Fr. 20.–, mit ca. 20 verschiedenen Salaten und zu einem kleinen Aufpreis Fisch aus dem Bodensee oder Fleisch.

Am **Freitagabend** das **Thurgauer Buffet** zu Fr. 42.–, bei dem sich der Gast ebenfalls nach Lust und Laune bedienen kann. Zur Auswahl stehen Salatvariationen mit verschiedenen Saucen und Garnituren oder Spezialitäten wie geräucherte Forellenfilets, Thurgauer Schweinsfilet, Hackbraten und regionale Gemüse.

Beide Buffets jeweils ab 18.00 Uhr, wenn auch die ersten Pianoklänge für Stimmung sorgen.

Das Seelust-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Landgasthof Seelust | Wiedehorn | 9322 Egnach | Telefon 071 474 75 75 | www.seelust.ch

Seerestaurant – Sommerzeit mit frischem Fisch

Im Seerestaurant ist der Liebhaber der italienischen Küche bestens aufgehoben. Die Speisekarte lockt mit einer reichen Auswahl kulinarischer Köstlichkeiten aus dem Süden. Feine Antipasti, hausgemachte Teigwaren, Risotti und Pizze in verschiedenen Variationen oder Klassiker wie «Scaloppine al limone» und «Piccata alla Milanese» – hier gibt es für jeden Hunger und jeden Geschmack das Passende. Zubereitet aus erlesenen und frischen Produkten, steht die Küche des Seerestaurants für genussvolles, gesundes Essen und Trinken.

Ein Highlight **an Wochenenden** ist **frischer Fisch**. Was den Fischern aus der Region am Bodensee ins Netz geht, verwandelt der Küchenchef zu wahren Delikatessen. Seeforelle, Felchen oder Barsch – die Vielfalt der regionalen Süsswasserfische ist gross und sorgt für überraschende Gaumenfreuden.

Ob Tagesmenüs, hauseigene Spezialitäten oder ein exquisites Fünf-Gang-Dinner – im Seerestaurant dreht sich alles um italienische Gerichte in Spitzenqualität für den «Schweizer Genuss». Zu jedem Essen offeriert das Seerestaurant gratis entweder einen Kaffee, Espresso, Grappa, Amaretto oder Limoncello.

Für **Fussball-Fans** gibt es während der **EM 2016** ein **Spezialangebot:** Alle Pizzas nach Wahl, inkl. eines offenen 3dl-Getränks, werden zu Fr. 16.00 offeriert. Und: Bei jedem Tor, das die Schweiz, Italien oder Kroatien schiesst, ist ein 3dl-Mineral oder eine Stange Bier gratis.

Geniessen Sie bei uns feines Essen und gute Stimmung bis in die Morgenstunden.

Das Seerestaurant-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Seerestaurant Romanshorn | Hafenstrasse 48 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 455 11 11 | www.seerestaurant-romanshorn.ch | info@seerestaurant-romanshorn.ch

GASTRO | Romanshorn

Mediterrane Reise im Panem – seien Sie herzlich willkommen

Die Auswahl an köstlichen sommerlichen Speisen mit fangfrischem Bodenseefisch und an feinen Drinks lässt keine Wünsche offen.

Die Küche des Restaurants Panem unter dem neuen Küchenchef Jens Ostserloh begeistert die Gäste mit leichten kreativen Köstlichkeiten. Der Küchenchef empfiehlt täglich wechselnden, **fangfrischen Bodenseefisch,** der direkt von «Marchioro Fischhandel» in Romanshorn geliefert wird und uns beste Qualität garantiert.

Unsere Gerichte werden ausschliesslich mit marktfrischen, regionalen Produkten zubereitet – sei es ein lauwarmer Oktopus-Salat mit Oliven, getrockneten Tomaten, Basilikum und Knoblauch, ein auserlesenes Oktopus-Carpaccio, ein klassischer Wurstkäse-Salat oder das legendäre Sommer-Cordon-bleu. Der Küchenchef des Panem kocht mit Leidenschaft und viel Freude.

Zu Gast sein im Panem ist wie eine mediterrane Reise – hier entdeckt der Liebhaber der **Mittelmeer-Küche** die Geheimtipps der Panem-Küche.

Geniessen Sie in angenehmer Atmosphäre im gemütlichen Restaurant oder auf der Terrasse authentische, unverwechselbare Gerichte mit besten Originalzutaten. Lassen Sie sich verwöhnen von der charmanten und freundlichen Panem-Crew.

Das Bistro Panem-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Ihr Panem-Team

Weitere Informationen finden Sie unter www.panem.ch oder auf www.facebook.com/restaurantpanem.

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag: 9.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag: 9.00 bis 22.00 Uhr
Samstag und Sonntag: 11.30 bis 22.00 Uhr
durchgehend warme Küche

Restaurant Panem | Hafenstrasse 62 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 466 78 06 | www.panem.ch | info@panem.ch

Nicht vergessen!

Ausflugserlebnisse | Romanshorn

JULI		
Datum	**Themenschiff**	**Einstiegsorte**
3./17.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen
6./13./20./27.	Lindau by night	Rorschach
9.	Tropical Boat	Rorschach, Lindau
9. / 23.	Sommernachtsfahrt	Romanshorn
10. / 24.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach
30.	KingKarla «White Summer Night»	Romanshorn

VORSCHAU AUGUST		
Datum	**Themenschiff**	**Einstiegsorte**
1.	1. August-Brunch	Romanshorn
1.	1. August-Abendfahrten	Romanshorn, Rorschach
3./10./17./24./31.	Lindau by night	Rorschach
6./26.	Sommernachtsfahrt	Romanshorn
7./28.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach
13.	Kreuzlinger Seenachtsfest	Romanshorn, Rorschach
13.	KingKarla «Seenachts-Partyboot XXL»	Romanshorn
20.	KingKarla «Schlagermove-Bootparty No. 2»	Romanshorn
21.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen

AKTUELL

SOMMERNACHTSFAHRT: AM 9. JULI 2016
Sie wollten schon lange einen Sonnenuntergang auf dem Bodensee erleben? Auf der Sommernachtsfahrt am 9. Juli 2016 ist das möglich!
Während der 3-stündigen Abendfahrt geniessen Sie feine Grillspezialitäten. Erfrischende Sommerdrinks sowie Cocktails sorgen zusätzlich für Ferienlaune.

Programm ab Romanshorn

Romanshorn Einstieg ab	19.30 Uhr
Romanshorn ab	20.00 Uhr
Romanshorn an	23.00 Uhr

Preise: Schifffahrt (exkl. Essen)

Erwachsene	à CHF 25.00
Kinder	à CHF 15.00

TIPP

LANGENARGEN – RUNDFAHRT AB ROMANSHORN
Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit, und steigen Sie um 10.40 Uhr in Romanshorn ein. Die 3-stündige Rundfahrt führt Sie am Ufer entlang nach Horn, bevor das Schiff nach Langenargen übersetzt. Geniessen Sie den herrlichen Ausblick auf den Alpstein und den Säntis. Krönen Sie die Schifffahrt mit feinsten Fischknusperli mit Pommes frites oder einem Salat, und kommen Sie so gestärkt um 13.40 Uhr wieder in Romanshorn an.

Bild: Markus Fröhlich

Ausführliche Programme und Reservation unter: SBS Schifffahrt AG | Telefon 071 466 78 88 | www.bodenseeschiffe.ch | info@sbsag.ch

KULTUR | Romanshorn

HAFENSTADT ROMANSHORN

Kulturführungen

Freitag,
8. Juli 2016, 17 Uhr

Treffpunkt: Mocmoc
Die Führung ist kostenlos.

ROMANSHORN VON OBEN

Steigen Sie auf den katholischen Kirchturm von Romanshorn und geniessen Sie den grossartigen Blick auf Hafen, Säntis und darüber hinaus. Um den 70 Meter hohen Turm erklimmen zu können, sollten Sie körperlich fit sein und keine Höhenangst haben.

Stadtmarketing Romanshorn, Telefon 071 466 83 31, stadtmarketing@romanshorn.ch

Romanshorn unter dem Regenbogen

Die Wetterverhältnisse bieten derzeit immer wieder faszinierende Schauspiele von Licht und Wolken.
Die Aufnahme «Romanshorn unter dem Regenbogen» ist am Samstag, 11. Juni, von Meersburg aus gemacht worden.

Foto: Meinrad Bauer, Meersburg

Die Kirchgemeindeversammlung stimmt allen Anträgen zu

48 Mitglieder der Evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach nahmen an der Versammlung vom 20. Juni teil. Walter Scherrer konnte eine erfreuliche Rechnung 2015 präsentieren.

Dank höherem Steuerertrag und weniger Ausgaben resultierte ein Ertragsüberschuss von rund 276'796 Franken. Davon werden 170'000 Franken als Vorfinanzierung für den Küchenumbau im Kirchgemeindehaus reserviert, welcher im 2017 geplant ist. Ferner werden 20'000 Franken dem Fonds der Alten Kirche gutgeschrieben für Restaurationsarbeiten, der Rest ins Eigenkapital übernommen. Präsidentin Silvia Müller hiess sodann die neuen OrganistInnen willkommen: Daniel Engeli, Stefanie Feger und Silvia Seipp. Alle drei übernahmen bereits seit einigen Jahren Vertretungen bei uns. Zusammen mit Oliver Kopeinig ist das Organistenteam nun wieder komplett. Vreni Arn und Nicole Germann konnten wir zum neu erworbenen Katechetendiplom gratulieren. Einen herzlichen Dank und ein Geschenk erhielt Elisabeth Mayr, welche knapp 20 Jahre lang in unserer Kirchgemeinde als Katechetin in zahlreichen Klassen wirkte, dann die heilpädagogische Weiterbildung besuchte und seit manchen Jahren den Religionsunterricht im Heilpädagogischen Zentrum erteilte. Sie verlässt uns, weil sie sich beruflich entlasten will. Ihre Nachfolgerin am HPZ ist Vreni Arn. Abschied nehmen müssen wir per Ende August auch von Sekretärin Marion Arnold. Sie hat die Möglichkeit bekommen, die Stelle bei ihrem anderen Arbeitgeber auf ein volles Pensum aufzustocken.
Für die Kirchenvorsteherschaft hat am 1. Juni die neue Amtsperiode begonnen. Die Ressortverteilung bleibt unverändert, aber das Vizepräsidium wechselt von Regula Streckeisen zu Vreni Arn. Unterstützt wird sie in gewissen Funktionen von Walter Scherrer (Verwaltung, IT) und von Regula Streckeisen (Personal), falls die Präsidentin vorübergehend ausfallen sollte.
Schliesslich dankte die Präsidentin allen angestellten und freiwilligen Mitarbeitenden für ihr Mittragen, Mitwirken und Mitdenken und den Anwesenden für ihr Vertrauen und ihre Präsenz. «Wir freuen uns, auch weiterhin gemeinsam mit Ihnen unterwegs zu sein», so lauteten ihre Schlussworte. Beim feinen Apéro und lebhaften Gesprächen ging der Abend zu Ende.

Evangelische Kirchenvorsteherschaft, Regula Streckeisen

Kultur, Freizeit, Soziales

Erfolg für Kanti-Theater

Zweimal sind sie vor vollem Haus aufgetreten, und die Besucher waren begeistert: Die beteiligten Schülerinnen und Schüler der Kanti Romanshorn spielten unter der Leitung von Noce Noseda auf der eigens dafür hergestellten Drehbühne das Stück «Der Mann in der Badewanne» des Schweizer Autors Lukas Linder. Sie traten beherzt und mit einer reifen Leistung auf, zumal der Inhalt des Stücks als anspruchsvoll zu bezeichnen ist und auch, weil sie gefordert waren, das Ganze neben dem alltäglichen Schulunterricht auf die Bühne zu bringen. Die Zuschauer dankten ihnen ihren Einsatz mit lang anhaltendem Applaus. Und auch dieses Freifach-Angebot zeigt die Vielfalt der Ausbildung an einer Mittelschule.

Markus Bösch

Kultur, Freizeit, Soziales

Romishorner Runde – Lastschifffahrt auf dem Bodensee

Am Mittwoch, 29. Juni, wird der Gründer und ehemalige Leiter des «Seemuseums» in Kreuzlingen, Dr. phil. Hans-Ulrich Wepfer, einen reich bebilderten Vortrag über die frühere Lastschifffahrt auf Bodensee und Rhein (bis Schaffhausen) halten. Es werden u.a. alte Ansichten (Veduten) sämtlicher Häfen und auch kleinerer Landestellen rund um den See gezeigt. Der Warenverkehr auf dem Wasser war bis zum Aufkommen der Eisenbahnen gerade auf dem Bodensee sehr lebhaft und vielseitig. Der Vortrag findet im Museum am Hafen um 20 Uhr statt. Türöffnung ist ab 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Wir sammeln Kollekte. Es wird auch einen Bistrobetrieb geben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Museum am Hafen, Max Brunner

Gemeinden & Parteien

Sporttrakt der Kantonsschule wird gesamtsaniert

Seit einiger Zeit entspricht der Sporttrakt der Kantonsschule Romanshorn nicht mehr den aktuellen Bedürfnissen und muss deshalb saniert werden. Zu diesem Zweck hat der Regierungsrat des Kantons Thurgau eine Planungskommission eingesetzt, welche die Sanierungsarbeiten und die betrieblichen Anpassungen planen wird.

Der Hallenboden des 1988 erstellten Sporttraktes weist seit einiger Zeit Risse auf. Bereits 2011 mussten Sofortmassnahmen getroffen werden, um die damals in der Luft gemessenen künstlichen Mineralfasern unschädlich zu machen. Die anschliessenden Luftmessungen ergaben keine gesundheitsgefährdende Belastung mehr durch diese Mineralfasern. Infolge zusätzlicher betrieblicher Anpassungen wie dem Einbau eines Kraftraumes, der Vergrösserung des Mehrzweckraums und des Lehrerzimmers entschied man sich schliesslich für eine Gesamt- statt lediglich eine Unterhaltssanierung. Die Kosten werden auf rund 6,5 Millionen Franken geschätzt.

Planwahlverfahren statt Wettbewerb

Die nun eingesetzte, neunköpfige Planungskommission steht unter dem Vorsitz von Baudirektorin Carmen Haag. Für die Wahl des Architekturbüros wird anstelle eines klassischen Architekturwettbewerbs ein Planerwahlverfahren durchgeführt. Dieses Verfahren wird angewendet, wenn die Lösungsvarianten eingeschränkt sind und für eine architektonische Dienstleistung das am besten geeignete Team gefunden und beauftragt werden soll. Das Architekturbüro muss somit in der Lage sein, auf die bestehende Situation Rücksicht zu nehmen, zu reagieren und sie mit den aktuellen Bedürfnissen zu einem neuen Ganzen zusammenzuführen.

Regierungsrat des Kantons Thurgau

Kultur, Freizeit, Soziales

Junge Sängerinnen und Sänger aus Tschechien

Während drei Tagen waren die Sängerinnen und Sänger des Jugendchors «Svatobor» aus Tschechien in der Romanshorner Jugendherberge zu Gast. Die rund 60 Jugendlichen gaben während ihres Aufenthalts am Bodensee einige Konzerte und überraschten zum Abschluss und als Dank für den gelungenen Aufenthalt auch das Jugendherberge-Team mit einer spontanen Gesangseinlage im Speisesaal.

Jugendherberge Romanshorn, Isabelle Koch

Kultur, Freizeit, Soziales

Traglufthalle im Oberthurgau: Ein Projekt für alle

Das 25-Meter-Becken im Seebad Romanshorn wird im Oktober für den Winterbetrieb mit einer Traglufthalle überdacht. Die Anlage steht nicht nur Vereinen und Schulen, sondern auch privaten Wasserratten offen. Damit profitiert jedermann von einem durchgehenden Schwimmbetrieb in der kühlen Jahreszeit.

Mit dem Abbruch des Hallenbads Münsterlingen ist für die Vereine die Möglichkeit zum Wintertraining verschwunden. Die «Heimatlosen» sitzen im Winter aber nicht auf dem Trockenen – die neue Traglufthalle im Seebad Romanshorn schafft Abhilfe. Damit werden aber nicht nur die Bedürfnisse der Vereine abgedeckt. Auch die schwimmbegeisterte Bevölkerung, die bisher nach St. Gallen, Gossau oder Weinfelden gefahren ist, kann Wasserspass in der Nähe geniessen. Ein definitiver Nutzungsplan ist in Arbeit. Hanspeter Gross, Präsident der Genossenschaft Winterwasser, versichert: «Freizeitschwimmer können zweimal frühmorgens, teilweise über Mittag sowie an zwei Abenden ihre Bahnen ziehen. Mittwochnachmittags und sonntags steht der Badebetrieb meistens offen. Kinder und Familien wird das besonders freuen.»

Mietmöglichkeit von Wasserfläche

Für regelmässige Trainings oder auch einmalige Plauschanlässe vermietet die Genossenschaft Winterwasser Wasserfläche an Vereine, Schulen, Firmen, Gruppen oder auch Familien. Stefan Ströbele, Verantwortlicher für Kommunikation und Marketing, betont: «Der Schwimmclub Romanshorn wird dabei übrigens wie alle anderen Mieter behandelt, inklusive der Mietkosten.» Interessenten können sich unter info@winterwasser.ch melden.

Mehr Informationen und weitere Details zum Projekt Traglufthalle und zur Genossenschaft finden Interessierte auf der neuen Website www.winterwasser.ch.

IG Winterwasser

Circus Nock – Ritmo y pasión in Romanshorn

Zum 156. Mal reist der älteste Schweizer Zirkus durch sämtliche Sprachregionen der Schweiz. Vom 1. bis 3. Juli gastiert der Circus Nock auch wieder in Romanshorn und entführt unter dem Motto «Ritmo y pasión» in eine feurige Zirkuswelt voller Leidenschaft und Rhythmus.

Für höchsten Nervenkitzel sorgt die kolumbianische Hochseiltruppe The Robles. Als würden sie keine Schwerkraft kennen, tanzen die Artisten über das Drahtseil und wagen halsbrecherische Sprünge. Ihre 7-Mann-Pyramide auf dem Hochseil ist die einzige dieser Art auf Tournee in Europa und lässt das Herz bis zum Hals schlagen!
Artistische Höchstleistungen mit viel Hingabe und Leidenschaft zeigt das rumänische Ehepaar Duo Romance, ungesichert und hoch oben an den Luftakrobatik-Bändern und am chinesischen Mast – Romantik pur! Eine kraftvolle und energiegeladene Nummer zeigt das Duo Serjo aus Russland und Bulgarien mit einer klassischen Hand-auf-Hand-Darbietung. Mit eleganten und anmutig wirkenden Bewegungen scheinen auch sie die Erdanziehung zu besiegen.

Publikumslieblinge

Auch der Humor kommt nicht zu kurz: Die letztjährigen Publikumslieblinge, die Mustache Brothers aus Brasilien, und der bekannte rumänische Komödiant Costin Bellu mit seiner waghalsigen Trampolin-Show vereinen Comedy und Artistik perfekt – die Lachmuskeln werden voll beansprucht. Wichtiger Bestandteil der Vorstellung sind auch dieses Jahr die gefühlsvollen Tierdressuren von Franziska Nock und ihrem Assistenten Paolo Finardi. Die Pferde bewegen sich elegant und mit Anmut zu spanischen Rhythmen, und auch die eigenwilligen Esel, Kamele und Lamas zeigen ihr Können in der Manege. Die Flamenco-Truppe Flabaret sorgt für eine temperamentvolle und rhythmische Umrahmung des mitreissenden Programmes.

Auf der Schlosswiese

Das diesjährige Nock-Spektakel bietet wieder alles, was einen guten Zirkus ausmacht – mit einer Extraportion Leidenschaft, Feuer und Rhythmus! Unsere Vorstellungen in Romanshorn auf der Schlosswiese finden an folgenden Daten statt: 1. Juli, um 20 Uhr, 2. Juli, um 15 und 20 Uhr, und am 3. Juli um 15 Uhr.

Circus Nock

Kultur, Freizeit, Soziales

Filmprogramm

ROXY das nächste Kino

Nous trois ou rien – nur wir drei gemeinsam

Freitag, 24. Juni, und Dienstag, 28. Juni, jeweils um 20.15 Uhr; von und mit Kheiron
Frankreich 2015 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 10 (14) Jahren | 102 Minuten

Money Monster – die Lügen ums grosse Geld

Samstag, 25. Juni, um 20.15 Uhr; von Jodie Foster mit George Clooney, Julia Roberts und Jack O'Connell
USA 2015 | Deutsch | 12 (14) Jahren | 99 Minuten

Tomorrow - Demain

Sonntag, 26. Juni um 17.30 Uhr; von Mélanie Laurent und Cyril Dion
Dokumentation | Frankreich 2015 | Deutsch/OV mit d-Untertiteln | ab 8 (12) Jahren | 118 Minuten

Peggy Guggenheim – ein Leben für die Kunst

Mittwoch, 29. Juni, um 20.15 Uhr; von Lisa Immordino Vreeland
Dokumentation | USA 2014 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 8 Jahren | 96 Minuten

Trotz Sommerpause finden im Kino Roxy einzelne und aussergewöhnliche Anlässe statt:

Das Lohnmobil … unterwegs in Romanshorn für Lohngleichheit

Begleitprogramm – Film im Kino Roxy:

Suffragette – Taten statt Worte

Mittwoch, 6. Juli, um 20.15 Uhr; von Sarah Gavron mit Meryl Streep, Helena Bonham Carter, Carey Mulligan
Grossbritannien 2015 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 106 Minuten | Eintritt frei | Kaffee und Kuchen offeriert von der Fachstelle Frau und Arbeit Weinfelden und vom Frauenverein Romanshorn

Fussball-Europameisterschaft 2016 – Finale auf der Leinwand im Kino Roxy

Sonntag, 10. Juli, ab 20.00 Uhr; Liveübertragung SRF 2
Spiel ab 21.00 Uhr, Türöffnung um 19.30 Uhr | Barbetrieb | Verpflegungsmöglichkeit | Eintritt frei

Für alle Zuhausegebliebenen:

Ice Age – Kollision voraus!

Donnerstag, 14. Juli, um 14.30 und 17.30 Uhr; von Mike Thurmeier und Galen T. Chu
USA 2016 | Deutsch | Zutrittsalter: Verfahren läuft | 100 Min.

Kino Roxy
Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Kultur, Freizeit, Soziales

Solidaritätsnetz – Freiwillige gern gesehen

Das Solidaritätsnetz Romanshorn ist umgezogen: Seit einigen Wochen treffen sich Flüchtlinge und Einheimische im Jugendtreff.

Kürzlich wurde so während des EM-Spiels Schweiz – Rumänien gemeinsam gegrillt und mitgefiebert. Das Betula sei zu klein geworden, denn mithin kämen auch schon mal ein halbes Hundert Flüchtlinge zum Kontaktabend, sagt Michele Liptai vom Solidaritätsnetz. Jeden Mittwoch besteht die Möglichkeit, dass sich Aus- und Inländer ab 19.15 Uhr an der Salmsacherstrasse treffen können: «Der Austausch und Begegnungsmöglichkeiten stehen im Zentrum. Es wird gemeinsam gekocht, gegessen, gespielt und gelacht. Und so ganz nebenbei entstehen dabei wertvolle Kontakte, und gegenseitige Wertschätzung wird möglich», so Liptai. Dazu braucht es Menschen, die aktiv bei der Gestaltung dieser Abende (und auch bei den Deutschtreffs am Montag und Dienstag) mitmachen. Durch diese gegenseitigen Kontakte öffnen sich oft Türen für die Zukunft und Integration der Menschen.

Informationen gibt es über die Website www.solidaritaetsnetz-romanshorn.ch.

Markus Bösch

Gemeinden & Parteien

Es gibt ein Morgen

Bereits der Filmtitel gibt die Richtung an: Die Zukunft wird kommen, sie ist machbar für Menschen und Natur. Aus meiner Sicht zeigt der Dokumentarfilm «tomorrow» genau das auf, was es jetzt braucht: Menschen mit Kreativität und Tatkraft.

Im Film werden Ideen vorgestellt, die funktionieren – wenn etwa Kopenhagen in zehn Jahren seine Energie mit Windkraft und Holzabfällen, Biomasse gewinnen will – wenn 1600 Stadtgärten im amerikanischen Detroit die Menschen ernähren – wenn indische Bürgerrechtler mehr Bildung und Demokratie fordern – wenn mit lokalen Währungen das Geld in der Region bleibt. Zu Recht sagen Protagonisten im Film: «Wie können es wir uns (noch) leisten, nicht grün zu werden und zu handeln?»

Wegen der grossen Nachfrage wird der Film «tomorrow» noch einmal am kommenden Donnerstag, um 20.15 Uhr, und am Sonntag, 26. Juni, um 17.30 Uhr, gezeigt. Lassen Sie sich anregen, dass Sie mit mir sagen können: Verändern und retten wir die Welt, heute und morgen!

Grünes Forum, Markus Bösch

Kultur, Freizeit, Soziales

Rundfahrten mit der Lädine «St. Jodok»

Ein weiterer Höhepunkt im Begleitprogramm zur Sonderausstellung «Eisenbahntrajekt» sind die Rundfahrten mit der Lädine «St. Jodok» am Wochenende vom 2. und 3. Juli 2016 ab Hafen Romanshorn.

Die Lädine «St. Jodok» ist auf dem Bodensee eine Besonderheit. Es ist das einzige Fahrgastschiff, das unter Segeln auf dem Bodensee fährt. Der Name Lädine stammt aus dem alemannischen «Lädi» und bedeutet Last, Ladung. Lädine ist der Oberbegriff für die verschiedenen Lastensegler, die während 500 Jahren ab dem Mittelalter auf dem Bodensee verkehrten.

Stündige Rundfahrt

Sie haben Gelegenheit, eine stündige Rundfahrt mit der Lädine zu erleben und mit allen Sinnen zu geniessen. Die Rundfahrten beginnen zu folgenden Zeiten: Samstag, 2. Juli, um 14, 15.15, 16.30, 17.45 und 19 Uhr. Am Sonntag, 3. Juli, um 10, 11.15, 12.30, 13.45, 15 Uhr. Der Einstieg erfolgt ab Platz 6. Am Samstag ist das Museum zusätzlich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Die Rundfahrt kostet für Erwachsene 15 Franken oder Euro und für Kinder (6 bis 16 Jahre) 5 Franken oder Euro. Reservationen werden per Mail an otto.bauer@bluewin.ch oder unter Telefon 071 460 21 55 entgegengenommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Museum am Hafen, Max Brunner

Brüggli ist gut unterwegs

Gefragte Dienstleistungen, umfangreiche Netzwerke, erfolgreiche Integrationsarbeit: Der Verein Brüggli freut sich an seiner Generalversammlung über einen guten Geschäftsverlauf.

Brüggli hat als Medienunternehmen zugelegt und sich als Gesamtdienstleister in Kommunikationsfragen etabliert. Brüggli hat ebenso als Gastronomieunternehmen Erfolge erzielt und sich als moderne Seminar- und Bankettstätte einen Namen gemacht. Darüber hinaus ist Brüggli mit den Eigenprodukten Leggero und 4pets über die Schweiz hinaus aktiv; durch die grosse Diversifikation der Geschäftsbereiche und durch die unterschiedlichen Standbeine konnte selbst der Euroschock verkraftet werden. Neue Ideen wie zum Beispiel die Brüggli-Kindertagesstätte, das junge Wohnhaus Campus+ oder weitreichende agogische Dienstleistungen zeugen von Brügglis Innovationsfreude.

Erfolgreiche Abschlüsse und Designpreis

An seiner Generalversammlung freute sich der Verein Brüggli über den erfolgreichen Ausbildungsabschluss von 62 jungen Berufsleuten, über das stabile Netzwerk an Partnerbetrieben in der ganzen Ostschweiz sowie über neue Berufsangebote, die bei Brüggli angesiedelt werden konnten: Restaurationsfachleute EFZ, Unterhaltspraktiker EBA und Textilpraktiker EBA. Einzelne Center wie Brüggli Medien und die Gastronomie Usblick verzeichnen die besten Umsatzergebnisse seit Bestehen. Weiterer Höhepunkt: Der Design Preis Schweiz für den Fahrradanhänger Leggero Enso – ein Symbol dafür, dass Brüggli mit guter Arbeit und identifikationsstiftenden Produkten am Markt ist.

Hohe Qualität

Das alles ist nicht nur Selbstzweck, sondern kommt der Ausbildungsqualität und nachhaltigen Integration von Menschen mit körperlichen und psychischen Schwierigkeiten zugute. Brüggli hat erfolgreich dazu beigetragen, dass Unternehmen der freien Wirtschaft eng mit Sozialunternehmen wie Brüggli kooperieren. So haben Lernende von Brüggli bei Partnerbetrieben alleine 2015 mehr als 200 Praktikumseinsätze mit einer Gesamtdauer von 1642 Wochen geleistet; das zeugt davon, dass die Durchlässigkeit zwischen den sogenannt ersten und zweiten Arbeitsmärkten immer wichtiger wird.

Dass sich dies alles auch volkswirtschaftlich betrachtet lohnt, davon zeugt jeweils die Sozialbilanz, die Brüggli zusammen mit einer Fachhochschule entwickelt hat. Die jüngste Sozialbilanz weist einen Gewinn zugunsten der Öffentlichkeit in Höhe von 4,4 Millionen Franken aus. Auf der Brüggli-Website www.brueggli.ch finden Interessierte den ausführlichen Jahresbericht 2015 inklusive Sozialbilanz und detaillierten Berichten aller Betriebsbereiche.

Brüggli, Michael Haller

Zweites Sommerfest auf dem Schlossberg

Am Freitag, 1. Juli, findet ab 19 Uhr im katholischen Pfarrgarten und Pfarreiheim an der Schlossbergstrasse 24 in Romanshorn das zweite Sommerfest statt. Nach dem letztjährigen grossen Erfolg hofft das Seelsorge- und Festteam auf eine zweite gut besuchte Auflage.

Auch dieses Jahr gibt es natürlich wieder das inzwischen äusserst beliebte Schlossberger Bier und die nur fürs Fest von Remo und Karin Flury kreierten und hergestellten würzigen Extra-Bio-Hans-Würste (benannt nach unserem Kirchenpatron). Das Bier, das die Huusbraui Roggwil für die katholische Pfarrei braut, ist ein feines untergäriges, gepflegtes Bier, das nicht nur probiert, sondern für eigene Festlichkeiten gleich mitgenommen werden kann. Dazu gibt es ein Salat- und Dessertbuffet.

Für musikalische Beiträge sorgen der Sängerbund Romanshorn und die Funky Crew. Stöff Sutter und Gaby Zimmermann bringen KontroVerse mit. Der Eintritt ist frei.

Sehr willkommen ist natürlich auch Mithilfe beim Aufbauen, Aufräumen, Service. Auch über Salate und Desserts freuen sich die Festbesucher sehr. Dafür gibt es selbstverständlich einen Gutschein. Einfach im kath. Sekretariat melden (071 466 00 33 oder sekretariat@kathromanshorn.ch).

Auf viele Gäste und ein paar frohe Stunden freuen sich das katholische Seelsorgeteam St. Johannes und der Kirchgemeinde-Festservice.

Katholische Kirchgemeinde Romanshorn

35 Medaillen für SCR-Sharks

Die Schwimmer des SC Romanshorn gewinnen 10 Gold-, 12 Silber- und 13 Bronzemedaillen.

Es ist immer ein Highlight, im heimischen Seebad um die Titel und Medaillen zu schwimmen. Der SCR organisierte die Regionale Nachwuchsmeisterschaft und gewährleistete einen reibungslosen Ablauf.

Hervorragende Leistungen

Jahrgangsmeister wurden: Fabiana Bötschi, Loren Brühlmann (Jg. 00), Larina Schindler (Jg. 98), Aino Renhak (Jg. 04) und Tobias Soller (Jg. 02). Dariell Heim (Jg. 03) gewann fünf Silbermedaillen. Weitere Medaillen gewonnen haben Enya Narr, Sandra Haltmeier, Fabienne Seewer (Jg. 99), Mia Schmid, Lorenzo Durante (Jg. 04) und Lara Schmid (Jg. 02). Francesca Scardapane, Naemi Hug (Jg. 99), Joëlle Thoma (Jg. 00), Raffaella Scardapane, Noa-Anastasia, Joel-Nathanael Wapp (Jg. 01), Lynn Schmid, Masha Hauri (Jg. 02) und Kristine Lewandowski (Jg. 05) kamen in die Finals der besten acht.

Gold für Damen

Die 4×50-Mixed-Freistil-Staffel mit Lorenz Brühlmann, Larina Schindler, Fabiana Bötschi und Tobias Soller sowie die 4×100-m Freistilstaffel mit Tobias Soller, Dariell Heim, Joel-Nathanael Wapp und Lorenz Brühlmann gewannen jeweils Bronze. Als Nachwuchs-Meister über 4×100 m Lagen verteidigten die Damen mit Enya Narr, Fabiana Bötschi, Lara Schmid und Larina Schindler ihren Titel.

Weitere Limiten

Tobias Soller und Dariell Heim sind unter den acht für die NSM qualifizierten Sharks. Mit ihren Rennen konnten beide noch weitere Limiten unterbieten. Ein Dankeschön dem Seebadteam, der Stadt Romanshorn und allen Helfern, die mit ihrer Unterstützung zu den tollen Ergebnissen der Schwimmer beigetragen haben.

Schwimmclub Romanshorn, Antoinette Gerber

Boulebar am Freitag, 24. Juni

Der Treffpunkt «Boulebar» ist am kommenden Freitag zum, zweiten Mal in dieser Saison geöffnet.

Musikalisch begleitet werden Sie an diesem Abend von Peter Gall, Sekundarlehrer aus Aadorf, mit Gesang und Gitarre. Seine Songs von Oldies bis zu aktuellem Pop passen bestens zu einem ungezwungenen Zusammensein an der Boulebar. Am Bouleturnier messen sich der Musikverein und die Feuerwehr von Romanshorn. Lassen Sie sich auch von unserem hausgemachten Buffet überraschen.

Die Boulebar an der Hafenpromenade ist am Freitag, 24. Juni, von 18.30 bis 23.30 Uhr geöffnet. Bei unsicherer Wetterlage gibt unter www.kulturhafen.ch Auskunft über die Durchführung.

Verein Kulturhafen, Andreas Karolin

Kanadier-Plausch

Der Kanadier-Plausch-Wettkampf des Kanu-Clubs Romanshorn findet in diesem Jahr am 19. August statt. Gemischte Mannschaften aus Vereinen oder Firmen mit 8 Teilnehmerinnen oder Teilnehmern, der Steuermann wird vom Kanu-Club gestellt, treten im K.-o.-System auf einer Distanz von 200 Metern gegeneinander an. Alle Mannschaften erhalten einen Sachpreis. Die schnellsten und die originellsten Mannschaften erhalten je einen Spezialpreis. Anmeldungen richten Sie bitte an martin.stierle@bluewin.ch. Weitere Infos erhalten Sie auf www.kcro.ch.

Kanu-Club Romanshorn, Peter Gubser

Kultur, Freizeit, Soziales

Sonderausstellung Eisenbahntrajekt – Moderne Schiffsrümpfe

Im Rahmen der Sonderausstellung «Eisenbahntrajekt» berichtet das Museum in losen Folgen über die spannende Geschichte des Trajekts. Die dritte Folge ist der Bauweise des modernen Schiffsrumpfes gewidmet.

Die erste moderne Fähre über den acht Kilometer breiten schottischen Fluss Forth, die mit dem 1849 von Thoma Bouch konstruierten Schiff «Leviathan» betrieben wurde, gehört zu den Glanzleistungen der Eisenbahnfähren. Auch John Scott Russell profitierte vom «Boom» im Fähren- und Brückenbau. 1850 wurde er zum ersten Mal von deutscher Seite kontaktiert, da er in Längsspantenbauweise den Rheinschlepper «Rhenus» konstruieren sollte. Um die Längsspanten zwischen den Schotten abzustützen, baute er zusätzliche Rahmenspanten ein. Damit wandte Scott Russel in einer Zeit, als Eisenrümpfe noch ausschliesslich nach den Prinzipien der Holzschiffe über Querspanten gebaut wurden, bereits sämtliche Baumerkmale des «Isherwood-Systems» an: Ein starkes Längsspantensystem führt demnach zu einer erhöhten Steifheit des Schiffsrumpfes. Dieses Prinzip wurde erst über ein halbes Jahrhundert später wegweisend für den Bau grosser Tankschiffe angewendet. Sogar Prinz Adalbert von Preussen beauftragte Scott Russel mit dem Bau von zwei gepanzerten Kanonenbooten für die flachen Küstengewässer der Ostsee, die Raddampfer «Nix» und «Salamander». Als Mitbegründer der «Institution of Naval Architects» (1859) sicherte Scott Russel Englands Vormachtstellung im Handels- und Kriegsschiffbau (Text: Arbeitskreis des Archivs der Stadt Friedrichshafen). Die Sonderausstellung «Eisenbahntrajekt 2016» ist im Museum am Hafen bis 9. Oktober 2016 jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr zu sehen.

Museum am Hafen, Max Brunner

Kultur, Freizeit, Soziales

FTV und MTV am Kreisturnfest in Sonterswil

Der Frauen- und Männerturnverein schaffte den Platz aufs Podest am Thurgauer Kreisturnfest Seerücken in Sonterswil.

Der Frauen- und der Männerturnverein reisten am 18. Juni mit 20 wettkampferprobten Turnerinnen und Turnern an das Kreisturnfest Seerücken nach Sonterswil. An sechs Trainingsabenden hat man vorab die bekannten und neuen Disziplinen des dreiteiligen Vereinswettkampfs intensiv geübt. Um 14.10 Uhr starten wir im ersten Wettkampfteil mit der Disziplin «Fussball-Korb». Der weiche, unebene Boden und eine gewisse Startnervosität führten zu einigen Fehlpässen. Besser lief es dann in der zweiten Disziplin mit dem «Ball-Kreuz». Das ergab im ersten Wettkampfteil eine noch gute Note von 8,26 Punkten.

Unihockey in der Turnhalle

Im zweiten Wettkampfteil absolvierten wir die beiden neuen Disziplinen «Unihockey»

und «Achterball». Das Unihockey wurde in der Turnhalle ausgetragen. Dank der letzten Wettkampfinstruktionen und der entsprechenden Konzentration absolvierten alle einen guten Lauf. Die vierte Disziplin, «Achterball», absolvierten wir wieder draussen auf der Wiese. Hier schlichen sich einige Spielablauffehler ein. Das führte zum schlechtesten Einzelresultat. Im Schnitt erreichten wir im zweiten Wettkampfteil eine Note von 8,10 Punkten. Im dritten Wettkampfteil starteten wir mit der Disziplin «Moosgummiring». Diese Disziplin forderte während der 2 Minuten Einsatzdauer alles von einem. Das zahlte sich am Schluss auch aus mit dem besten Notenergebnis aller sechs Disziplinen. Als letzte Disziplin bestritten wir das «Intercross», welches ebenfalls ohne nennenswerten Fehler absolviert wurde. Damit erreichten wir im dritten Wettkampfteil die gute Note von 8,80 Punkten. Mit einem Total von 25,16 Punkten resultierte in der zweiten Stärkeklasse der tolle dritte Schlussrang.

Grund zum Feiern

Dieses tolle Ergebnis wurde am Abend im Festzelt ausgiebig gefeiert. Vielen Dank an das Leiterteam unter der Führung von Tanja und Reto für die gute Wettkampfvorbereitung. Ein weiterer Dank an die beiden Kampfrichterinnen Ruth und Maria für ihren Einsatz und die zahlreich angereisten Fans für die Unterstützung.

MTV Romanshorn, Martin Früh

Wirtschaft

Preisübergabe bei der TKB Romanshorn

Anlässlich ihrer Osteraktion verloste die Thurgauer Kantonalbank (TKB) Romanshorn zwei Tageskarten der Bodensee Schifffahrt. Gewonnen haben diese Güney und Claudia Laister aus Romanshorn. Kürzlich fand die Preisübergabe statt: Janis Diefenbacher und Geschäftsstellenleiter Walter Eggenberger überreichten dem Gewinnerpaar seinen Preis.

TKB Romanshorn

Güney und Claudia Laister mit Can und Nic freuen sich über den Wettbewerbspreis, den ihnen Janis Diefenbacher (links) und Walter Eggenberger (rechts) von der TKB überreichen.

Publireportagen

Grosses Public Viewing bei Garage Meier

Rechtzeitig auf die Finalspiele der Fussball EM 2016 ist die neue Einstellhalle auf dem Areal der Garage Meier in Egnach fertiggestellt und kann für ein über 400 Sitzplätze grosses, gedecktes Fussball-EM-Public-Viewing genützt werden. Der Eintritt ist frei.

Das Team der Garage Meier packt diese einmalige Change zusammen mit einigen Vereinen der näheren Umgebung und überträgt alle Finalspiele mit Beteiligung der Schweizer Nationalmannschaft. Zudem werden die beiden Halbfinals sowie natürlich das Finalspiel auf der über fünf Meter grossen Leinwand übertragen.

Spass ist garantiert

… wenn man das Spiel zusammen mit Kolleginnen und Kollegen in einer gemütlichen Atmosphäre unter Gleichgesinnten mit einem kühlen Schützengarten-Bier und einer feinen Hälg-Olma-Bratwurst (je 4 Franken) geniessen kann. Genau dieses Erlebnis wird Ihnen im gedeckten Public Viewing in der grossen Halle auf dem Garage-Meier-Areal in Egnach geboten. Eine Reservation ist nicht erforderlich. Wer sich seine Plätze sichern möchte, kann einen Tisch für acht Personen für nur 80 Franken reservieren. In diesem Preis sind acht Olma-Bratwürste und acht Bier (vier dl.) inbegriffen! Weitere Infos finden Sie unter www.gme.ch. Das nächste Spiel wird am Samstag, 25. Juni 2016, um 15 Uhr übertragen. Die Schweiz spielt an diesem Tag im Achtelfinal.

Garage Meier, Egnach

Publireportagen

Jetzt oder nie – grosser Schnäppchenmarkt

Beim grossen Strick_In-Schnäppchenmarkt vom 25. und 25. Juni im ehemaligen Schuhgeschäft Haberer kommen nicht nur Schnäppchenjäger auf ihre Kosten.

Jetzt oder nie. Am 24. und 25. Juni veranstaltet das Strick_In im ehemaligen Schuhgeschäft Haberer an der Alleestrasse 39 in Romanshorn einen grossen Schnäppchenmarkt. Am Freitag, 24. Juni, von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr und am Samstag, 25. Juni, von 9 bis 14 Uhr bieten wir Ihnen eine riesige Auswahl an erlesenen Garn- und Wollknäueln zu 2, 3 oder 4 Franken an.
Mit Taschen in diversen Grössen zu sensationellen Preisen können Sie sich Ihre Schnäppchentasche auch selber füllen und zusammenstellen. Schauen Sie vorbei – es lohnt sich. Wir freuen uns auf Sie.

Das Strick_In-Team

Kultur, Freizeit, Soziales

U13-Wasserballer gewinnen Bronze

Nach der überraschenden Qualifikation setzte das jüngste Team der Ostschweizer Wasserballer TriStar in Lugano noch einen drauf und gewann sensationell die Bronzemedaille.

Vier Teams kämpften am 18. Juni um die Schweizer-Meisterschaft. Im ersten Spiel war gegen das starke Heimteam von Lugano nichts zu holen. Die Tessiner waren überlegen und erzielten Tor um Tor. Im anschliessenden Spiel gegen Kreuzlingen konnte WBA TriStar zunächst besser mithalten. Fabian Bacon konnte einen Angriff abschliessen und erzielte sein erstes U13-Tor. Am Ende siegte Kreuzlingen. Dennoch waren die Oberthurgauer nicht enttäuscht, sondern vielmehr topmotiviert für das Spiel gegen Carouge. Der Sieger dieses Spieles würde sich die Bronzemedaille umhängen können. Lange war WBA TriStar im Vorteil. Carouge stemmte sich nochmals mit aller Kraft gegen die drohende Niederlage. Kurz vor Schluss erzielte Rauseo das entscheidende Tor. Die Bronzemedaille ist für WBA TriStar ein toller Erfolg.

WBA TriStar, Cristian Rusch

RAIFFEISEN
MemberPlus – profitieren auch Sie!

Romanshorner Agenda

24. Juni bis 1. Juli 2016

Jeden Freitag
– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

– **Ausleihzeiten Gemeindebibliothek**
Dienstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

– **Ausleihzeiten Ludothek**
Dienstag 15.30–17.30 Uhr
Freitag 15.30–17.30 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr
Während der Schulferien immer samstags von 10.00–12.00 Uhr.

– **Museum am Hafen:** Sonntag, 14.00–17.00 Uhr, Sonderausstellung Trajekt
– **autobau Erlebniswelt:** Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr, Sonntag, 10.00–17.00 Uhr
– **Locorama Erlebniswelt:** Sonntags, 10.00–17.00 Uhr
– **Sozialer Flohmarkt:** Sternenstrasse 3, Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr
– **Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992)** Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11, Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44, 8590 Romanshorn
– **Galerie Mayer's Altes Hallenbad,** Kastaudenstrasse 11, Bilderausstellung Kurt Lauer
Freitag, 18.00–21.00 Uhr
Samstag, 10.00–14.00 Uhr
Sonntag / Feiertage, 14.00–18.00 Uhr
– **Atelier Stadtentwicklung:** Alleestrasse 49, jeden Donnerstag, 17.00–18.30 Uhr offen

Freitag, 24. Juni
– 18.30–23.30 Uhr, BouleBar am Boulevard, Hafenpromenade
– 19.00 Uhr, 8up, Jugendraum, B'hofstr. 48, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
– 19.30–23.00 Uhr, Sommernachtsfahrt – Mem's Thai Kitchen, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
– 20.15 Uhr, «Nous trois ou rien», Kino Roxy

Samstag, 25. Juni
– 8.00 Uhr, Papiersammlung, Romanshorn, EHC Tatankas, Eishockey-Club
– 19.25–22.45 Uhr, Mexikanisches Schiff, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
– 20.15 Uhr, «Money Monster – die Lügen ums grosse Geld», Kino Roxy

Sonntag, 26. Juni
– 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen Romanshorn, SBS Schifffahrt AG
– 17.30 Uhr, «Tomorrow – Demain», Kino Roxy

Dienstag, 28. Juni
– 19.00 Uhr, Musizierstunde Violoncelloklasse, Saal MKR – Hafenstrasse 6, Musikschule Romanshorn
– 19.30–21.30 Uhr, Romis-Örgeler, Seetankstelle
– 20.00 Uhr, Musikverein Romanshorn, Hafenplattform
– 20.15 Uhr, «Nous trois ou rien», Kino Roxy

Mittwoch, 29. Juni
– 20.00–22.00 Uhr, Romishorner Runde, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
– 20.15 Uhr, «Peggy Guggenheim», Kino Roxy

Donnerstag, 30. Juni
– 14.00–16.00 Uhr, Plauschnachmittag, Waldschenke Romanshorn, Klub der Älteren
– 19.00–21.00 Uhr, Abschlussfeier FMS / Fachmatura, evangelische Kirche Romanshorn, Kantonsschule Romanshorn

Freitag, 1. Juli
– 19.00–21.00 Uhr, Maturafeier, evangelische Kirche Romanshorn, Kantonsschule Romanshorn
– 19.00 Uhr, 2. Sommerfest auf dem Schlossberg, kath. Pfarreiheim Romanshorn
– 19.30 Uhr, Teenie, Jugendraum, B'hofstr. 48, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
– 19.30 Uhr, Musizierstunde Gitarrenklasse K. Göhri, Saal MKR – Hafenstrasse 6, Musikschule Romanshorn
– 20.00 Uhr, Circus Nock «Ritmo y pasión», Schlosswiese Romanshorn

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Stadt Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche durch Romanshorner Vereine, nicht gewinnorientierte Organisationen oder öffentliche Körperschaften organisiert werden.

Romanshorn Salmsach – Evangelische Kirchgemeinde

Freitag, 24. Juni: 19.00 Uhr, 8up.
Samstag, 25. Juni: 19.00 Uhr, Gottesdienst in Salmsach, mit Pfr. Ruedi Bertschi. Kollekte: Flüchtlingsdienst des HEKS. 20.00 Uhr, Jugendraum «Special Teenie Bodensee-Kirchentag»
Sonntag, 26. Juni: 10.00 Uhr, Besuch des Bodenseekirchentags-Gottesdienst in Kreuzlingen. Besammlung und Abfahrt am Bahnhof Romanshorn um 8.32 Uhr, Reiseleitung Diakon Heiner Bär. Anmeldung nicht erforderlich, Billette individuell lösen.
Dienstag, 28. Juni: 20.00 Uhr, Serenade. Offenes Singen/90-jähriges Jubiläum Kirchenchor. Bei schönem Wetter im Garten des KGH, bei schlechtem Wetter in der Kirche Romanshorn. Anschl. Kaffee und Kuchen.
Mittwoch, 29. Juni: 17.15 Uhr, Meditation.

Weitere Angaben: www.refromanshorn.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

wenn der Compy spinnt! 079 4 600 700
TERRA IT – Fachhändler/Netzwerkspezialist
ferocom ag, Amriswilerstrasse 1
Verkauf von Hard- und Software
Laden offen: Di–Sa 9.00 bis 13.00 Uhr

Computer-Hilfe und -Reparatur. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Looser PC-Support,** Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

Dipl. Fusspflegerin SFPV, Podologin i. A., in Romanshorn hat noch einige freie Termine, inkl. Hausbesuche.
www.fussoase-romanshorn.ch,
Mobile 079 338 92 96

Mit viel Spass Englisch lernen in Romanshorn!
Anfänger, Auffrischer, Konversation, Privatlektionen. See you soon!
Call Kirsi Lindqvist, 079 667 20 02

Abfall-TAXI
Die neue kostengünstige Dienstleistung für Romanshorn und Umgebung. Haben Sie kein geeignetes Transportmittel oder sind gewisse Gegenstände zu schwer oder zu sperrig? Kein Problem! Ich hole bei Ihnen die gewünschten Sachen zur Entsorgung nach Hefenhofen ab. **Mobile 076 650 85 90**

Gesucht

Lagermitarbeiter für Ferienablösung gesucht für die Zeit vom 25.7. bis 12.8.2016. Bitte melden Sie sich unter Tel. 071 461 18 00 oder per E-Mail an: dh@slo-gmbh.ch.
Firma SLO GmbH, 8590 Romanshorn.

Die Thurgauer Sprachheilschule sucht Verstärkung für die Mittagsbetreuung (4 x 1½ Stunden pro Woche). Tel. 079 642 37 40

Public Viewing
mit Wurst und Bier
Alle Spiele mit Schweizer Beteiligung!
Areal Garage Meier Egnach (gedeckte Halle)

Achtelfinale Schweiz-???
25. Juni 2016 15.00 Uhr

Halbfinale
Mittwoch 06. / Donnerstag 07. Juli 2016 21.00 Uhr

Finale
10. Juli 2016 21.00 Uhr
(Areal jeweils 2 Stunden vor dem Anpfiff offen)

Keine Reservation erforderlich.
Gruppen ab 8 Personen können einen Tisch reservieren.
www.gme.ch

40 JAHRE 40 JAHRE 40 JAHRE meiregnach
mehr brauchen autos nicht
Mehr Infos auf www.gme.ch

Jetzt schon digital und günstig.
Telefonieren mit...

Bahnhofstrasse 38
Telefon 071 463 28 28
www.karoag.ch

KARO
Kabelfernsehen Romanshorn AG

15% SOMMER-RABATT
...und der Sommer wird wunderbar!
Lassen Sie sich von unserem Sortiment begeistern.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Markwalder + Co. AG / Bahnhofstrasse 30 / 8590 Romanshorn
www.markwalder.com (reduzierte Sommeröffnungszeiten beachten)

seit 1890 markwalder
Papeterie + Büroeinrichtungen

Gegen Abgabe dieses Inserates erhalten Sie auf Ihren Einkauf 15% Rabatt!
(gültig vom 1.7. bis 13.8.2016, einmalig einlösbar, nicht kumulierbar)

Gärtnerei Blumengeschäft nafzger

Hafenstrasse 6, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 32 44

Geschäftsübergabe

Nach 50 Jahren intensiven Einsatzes schliessen wir unser Blumen-Fachgeschäft auf den Samstag, 30. Juli 2016.

Das in der Region gut etablierte Unternehmen Blumen Gschwend aus Neukirch-Egnach wird unser Geschäft am heutigen Standort weiterführen.

Die Geschäftsbereiche Friedhof und Grabpflege sowie das Angebot von Beet- und Balkonpflanzen führen wir selber weiter. Gerne bedienen wir Sie in unserer Gärtnerei an der Mittelhoferstrasse in Romanshorn mit viel Fachkenntnis. Gutscheine vom Blumengeschäft können gerne auch in der Gärtnerei eingelöst werden.

Herzlich danken wir unseren vielen Kunden für die langjährige Treue.

Herbert und Katrin Nafzger